jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1983/8/31 1Ob658/83, 9ObA105/03m, 6Ob151/17z

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 31.08.1983

Norm

ABGB §1330 BI
ABGB §1330 BV

Rechtssatz

Der Normzweck des § 1330 Abs 2 dritter Satz ABGB wäre verfehlt, wollte man den fahrlässig Mitteilenden zwar von der Schadenersatzpflicht, aber nicht von der Gefahr einer Unterlassungsklage befreien.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 658/83
  Entscheidungstext OGH 31.08.1983 1 Ob 658/83
  Veröff: SZ 56/124 = ÖBl 1984,18 = EvBl 1984/60 S 241 = GRURInt 1985,340 = JBl 1984,492
- 9 ObA 105/03m
  Entscheidungstext OGH 10.09.2003 9 ObA 105/03m
  Auch; Beisatz: Derjenige, der in Wahrnehmung eines berechtigten Interesses eine Mitteilung macht, soll, abgesehen vom Fall, dass er die Unwahrheit der Mitteilung kannte, generell davor geschützt werden, den Wahrheitsbeweis antreten zu müssen. (T1)
- 6 Ob 151/17z
  Entscheidungstext OGH 21.11.2017 6 Ob 151/17z
  Auch; nur T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0031935

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

12.02.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at